

NATO-AKTE: GRIMME-PREISTRÄGER FRIEDER WAGNER – ABGEREICHETERTE URANMUNITION

Posted on 13. Dezember 2023

Mit zwei Dokumentarfilmen (u.a. Deadly Dust) und dem Buch „Todesstaub made in USA - Uranmunition verseucht die Welt“ stellt der Regisseur und Grimme-Preisträger Frieder Wagner umfassendes Material aus umfangreichen Recherchen und wissenschaftlichen Untersuchungen der Öffentlichkeit zur Verfügung, um sich ein Bild über die Gefährlichkeit von Uran ummantelten Geschossen (Depleted Uranium = DU) und deren Langzeitwirkung zu machen.

Nach dem Irak-Krieg 2003, in dem 2.000 Tonnen Uran-Geschosse zum Einsatz kamen, prognostizierten Wissenschaftler innerhalb von 10 Jahren bis zu 7 Millionen Todesopfer. Und ein Ende von aggressiven Krebserkrankungen und fötalen Missbildungen ist über Generationen nicht in Sicht.

Die Frage des heute 81jährigen Frieder Wagner, vor allem in Bezug auf die aktuelle Situation, von Großbritannien und USA gelieferte Waffen aktuell in der Ukraine zum Einsatz zu bringen, ist ernst und nachvollziehbar: „...sind wir in einem verbrecherischen Laden gelandet?“. So sind auch die von der Politik instrumentalisierten Medien Thema des Gesprächs mit der Fotografin und Redakteurin der Kölner Neuen Rheinischen Zeitung, Anneliese Fikentscher.

Das Gespräch wurde Anfang November 2023 in Köln aufgezeichnet. Frieder Wagner wurde in Nordböhmen geboren und wuchs bis zum Abitur in Hof (Saale) auf. Von 1966 bis 1969 war er Kameraassistent bei Lucas Maria Böhmer, Gérard Vandenberg und Jan de Bont und machte sich 1970 selbständig als freier Licht setzender Kameramann bei Werbung und Spiel. Seit 1982 stellt Wagner eigene Filme und Dokumentationen in Personalunion als Autor, Kameramann und Regisseur her. In Zusammenarbeit mit Elvira Ochoa gründete er die Ochoa-Wagner Filmproduktion. Seit 1986 arbeitete er auch mit dem ZDF zusammen und entwickelte unter anderem die 18-teilige Kulturreihe "Wie Denken, die Welt bestimmt".

Ab 1992 drehte er größere, auch investigative Dokumentationen für ARD, ZDF und WDR, wie "Die Schattenseiten der Macht - Machiavelli und die Moral in der Politik", "Der Fall Elisabeth Käsemann – dass Du schweigst unter der Folter", "Gesucht wird ... ein verschwundenes Millionenerbe", "Der General und die Opfer – Deutsche klagen gegen Pinochet" und mit ARTE "Verschwörung des Schweigens" und viele

weitere. Als verantwortlicher Kameramann für viele Dokumentationen erhielt die von Wagner fotografierte Dokumentation "Ausländer raus?" den Adolf-Grimme-Preis 1983 in Gold. Bereits vorher hatte er für eine Langzeitdokumentation den Grimme-Preis in Silber erhalten.

Wagner ist auch Träger des Europäischen Fernsehpreises für Regie und Produktion. Seine Kameraführung für die WDR-Reihe "Geschichten von der Ruhr" erhielt den Journalistenpreis NRW.

Das Buch mit Film-DVD von Frieder Wagner: "Todesstaub made in USA - Uranmunition verseucht die Welt" ist erhältlich im Wiener Promedia Verlag.

+++

Dieser Beitrag ist als Empfehlung der Redaktion verlinkt. Bitte beachten Sie, dass die Lautstärke des Beitrags ggf. von der Standard-Lautstärke von anderen Beiträgen auf apolut.net abweichen kann.

+++

Der Beitrag erschien zuerst am 12.12.2023 auf dem YouTube-Kanal von [Druschba FM](#).

+++

Redaktionell verantwortlich sind: Sabiene Jahn und Sergey Filbert

+++

Der Kanal „Druschba FM“ wurde erstellt, um freundschaftliche internationale Beziehungen zwischen Ost und West zu fördern. Die Informations- und Aufklärungsarbeit soll dazu beitragen, das Interesse der breiten Bevölkerung an diesem wichtigen Thema zu erhöhen. Ziel ist es, Bürger aus verschiedenen Ländern zusammenzubringen und unterschiedliche Sichtweisen auf dieselben Dinge zu zeigen, die in unserer Welt passieren.

Wir bitten die Community darum, sich beim gegenseitigen Austausch in den Kommentaren mit Respekt zu begegnen. Nur so können wir die Friedensbewegung voranbringen. Wir bitten neue Nutzer unbedingt ein Abo oder einen sachdienlichen Kommentar zu hinterlassen.

Sie möchten die Arbeit von Druschba FM finanziell würdigen? Vielen Dank! Überweisungen per

Paypal: accord99@yandex.ru

Bankverbindung: (Sergey Filbert) DE37501900006003508623

Telegramkanal: <https://t.me/DruschbaFM>